

Rheingauer Beobachter

Eltviller Zeitung und Stadt-Anzeiger.
Nachweislich grösste Abonnentenzahl der Stadt Eltville.

Erscheint Dienstags und Samstags
mit der Sonntagsbeilage „Illustriertes Sonntagsblatt“.

Abonnementspreis pro Quartal 4 1.00 für Eltville und auswärts
(ohne Trägerlohn und Postgebühr).

Druck und Verlag von Alwin Borge in Eltville.



Inseratengebühr: 15 Pfg. die einseitige Petit-Zeile.
Reklamen die Petit-Zeile 50 Pfg.

Anzeigen werden für die Dienstagsnummer bis Montag-Abend, für die
Samstagsnummer bis Freitag-Abend erbeten.

Telefon Nr. 120.

Der „Rheingauer Beobachter“ veröffentlicht zeitig alle städtischen amtlichen Bekanntmachungen.

Nr. 30.

Eltville, Donnerstag, den 5. April 1917.

48. Jahrg.

Vermischtes.

Horoskop des Frauencharakters.

Eine alte astrologische Zeitschrift enthält die folgende
Horoskope für Damen:

Wird ein Mädchen im Januar geboren, so wird sie
wahrscheinlich eine gute Hausfrau werden. Sie wird An-
lage zur Melancholie zeigen, jedoch ein sanftes Gemüt
besitzen. — Februar schenkt der Welt treue Gattinnen
und gute Mütter. Mädchen, die das Licht der Welt im
Monat des Kriegsgottes Mars erblicken, werden zänkisch
und geschwätzig. — Für April ist keine Voraussage ge-
macht, vermutlich auf Grund des nicht festzulegenden,
launischen und wechselreichen Charakters dieses Monats.
— Mai ist der Monat der Frauen mit sanftem Gemüt
und frohem Temperament. — Die Zeichen für Juni
deuten auf ein cholerisches Naturell, frühzeitige Verheira-
tung und Neugierlichkeit. — Juli verleiht ein vorteilhaftes
Aussehen, aber einen widerspenstigen Charakter. —
August ist der Monat der lebenswichtigen und zugleich
praktisch veranlagten Mädchen, deren eine reiche Heirat
wartet. — Feinsinnigkeit und Hilfsbereitschaft sind die
Eigenschaften der im September Geborenen, die stets sehr
beliebt sein werden, in welcher Umgebung sie sich auch
aufhalten mögen. — Im Oktober kommen begnadete
Künstlerinnen der Liebe zur Welt; doch harret ihrer oft
ein trauriges Ende. — Die Kennzeichen des Novembers
sind Gutherzigkeit, freundliches Wesen und gütige Ge-
sinnung. — Der letzte Monat des Jahres bringt natürliche
Schönheiten hervor, die außergewöhnliche Reigungen be-
sitzen und stets auf alles aus sind, was den Reiz der
Neuheit für sich hat.

Nachruf.

Er war kein Riese, war kein Hähne
Kein Mann der Tat,
Der jetzt von dieser Weltendähne
Ins Dunkel trat.

Doch weil er oft an dieser Stelle
Geleitet Stoff,
Weihen wir noch ein paar Worte schnelle
Dem Romanow.

Er zeigte frommer Denkart Mitleid
Doch späterhin — wie auch nur billig —
Wandte sich sein Sinn.

Erst war vielleicht gerecht sein Wollen,
Dann — Autonom —
Sein Ausweg bei des Volkes Großen
Dich stets: Programm.

Gewachsen nicht der hohen Stelle,
Der Schwierigen,
Sein Urteil für die meisten Fälle
Eidrichen.

Intim mit Frankreich und voll Mythik
Und schwachen Muth —
Das war so ziemlich alles. Sonst wohnt ich
Von ihm nichts Guts.

Er sah nur durch gefährliche Gläser
Als höchster Chef.
Nun ist er — ein entthronter Kaiser
Im Nothelfer.

Verworfen nur und halb versteht er
Den krasen Schluß.
Die Mitwelt bleibt kühl bei Väterchen
Grobus.

Träumlied.

Im Traum in dieser Nacht,
Hab ich an Dich gedacht,
Im Kleid des Kriegers sah ich Dich.
In Helm und Schwerdt — königlich.
Du zogst hinaus ins ferne Streiten
Schöne Frauen auf den Weg Dich geleiten.

Frauen mit goldenem wallendem Haar
Ich an Deiner Seite sah
Frauen überirdisch schön,
Träumt ich an deiner Seite geh'n
Ich sah' die nach mit traurigem Blick,
Weiß ich's kehrt Du noch einmal zurück
Wo Dein Fuß hinstret, sprossen rote Blümlein,
Sollte es ein Abschied für ewig sein.
Die Turmklode sagt die vierte Stunde an —
Das Traumbild im Schleier der Nebel zerrann —
B. Fries — Wiesbaden.

Auf Dich kommt es an!

Sage nicht: Andere haben mehr Geld und
verdienen mehr als ich; die sollen
Kriegsanleihe zeichnen!

Sage auch nicht: Was machen meine paar
hundert oder paar tausend Mark aus,
da doch Milliarden gebraucht werden!

Und sage noch weniger: Ich habe schon
bei früheren Anleihen gezeichnet und
damit meine Pflicht getan!

Auf jede Mark kommt es an!

Es ist wie bei der Nagelung unserer
Kriegswahrzeichen; jeder einzelne der
vielen tausend eisernen Nägel ist winzig.
Aber in ihrer Gesamtheit umfassen sie
das Gebilde mit einem ehernen Panzer.
So muß auch unser deutsches Vaterland
geschützt und gesichert werden durch das
freudige Geldopfer der großen und der
kleinen Sparer. Jetzt, in der Stunde
der Entscheidung, darf keiner zögern
und keiner fehlen!

Kriegschronik der „Telegraphen-Union“.

7. März.

Französische Angriffe bei Verdun abgewiesen.
15 feindliche Flugzeuge im Westen abgeschossen.
Englische Kompagnien am Bardar zurückgeschlagen.
Ständige Gefechte an der Tiroler Ostfront.
Über 40 000 Tonnen im Mittelmeer versenkt.
Großer russischer Kreuzer bei Port Said gesunken.

8. März.

Graf Zeppelin einer Lungenentzündung in Berlin erlegen
Französischer Zerstörer im Mittelmeer versenkt.
Heftige Artilleriekämpfe in der Champagne.
Erkundungsvorstöße zwischen Somme und Oise.

9. März.

Wieder 3200 Tonnen im Mittelmeer versenkt.
Deutscher Seeflugzeugangriff an der Gullia erfolgreich.
Heftiger Kampf um Grabenstraße in der Champagne.
Starke russische Stellungen im Ural erschüttert.
91 feindliche Flugzeuge im Februar abgeschossen.

Verantwortlicher Schriftleiter: Alwin Borge, Eltville.

Letzte Nachrichten.

Der heutige Tagesbericht. Lebhafte Kämpfe im Westen.

WTB. Großes Hauptquartier, 4. April (Antl.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Von Lens bis Arras war auch gestern die Feuerstät-
tigkeit lebhaft.

Westlich von St. Quentin und zwischen Somme und
Oise setzten die Franzosen ihre heftigen Erkundungsan-
griffe fort. Mit blutigen Opfern erliefen sie Boden, der
von uns schrittweise wieder gewonnen wurde.

Bei Launay, an dem von Soissons nach Nordosten
führenden Straßen schickerten nach hartem Feuer einsetzende
französische Vorstöße.

In und bei Reims erlitten Batterien und Befesti-
gungsarbeiten und Verkehr wurden von uns unter Feuer
genommen.

9 feindliche Flugzeuge und 2 Fesselballons sind von
unseren Fliegern abgeschossen worden.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz
Reichold von Bayern.

Zwischen Meer und Brijuni war die Artillerietätigkeit
in mehreren Abschnitten reg.

Am mittleren Siochod wurde der von den Russen auf
dem Westufer gehaltene Brückenkopf von Tobolsk von
unseren Truppen, denen beträchtliche Beute in die Hände
fiel, genommen.

Weiterwärts der Bahn Bologno-Larnopol heftigte sich
zeitweilig der Geschützkampf.

An der

Front des Generals Erzherzog Josef

und bei der

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls
von Mackensen

ist die Lage unverändert.

Mazedonische Front

Geringe Gefechtsintensität.

Unserer Fliegergeschwader bewachten den Bahnhof Ber-
telop (südlich von Wodena) ausgiebig mit Bomben.
Dadurch entzündeten Brände wurden durch Lichtbild
festgelegt.

Der erste Generalquartiermeister:
Ludendorff.

Der hiesige Magistrat veröffentlicht folgende

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am Karfreitag sowie am Karfreitag sind die Dienststellen der städtischen Verwaltung geschlossen.
Eltville, den 4. April 1917. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Am Karfreitag, Karfreitag sowie am Ostermontag ist das Standamt in der Zeit von 10^{1/2}—11 vormittags geöffnet.
Eltville, den 4. April 1917.
Der Standesbeamte.

Bekanntmachung.

Bei der hiesigen Polizei wurde gemeldet:
Als verloren:

- 1 Brille mit Scheibe.
- 1 Zwicker mit Scheibe.

Als gefunden:

- 1 Portemonnaie mit Inhalt,
- 1 Silberner Ring.

Die Finder bzw. Besitzer wollen ihre Rechte auf dem hiesigen Rathaus, Zimmer Nr. 1, geltend machen.
Eltville, den 4. April 1917.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Wir suchen:
1 Mann oder 1 Frau für Gararbeit.
Eltville, den 3. April 1917.
Städtische Arbeitsnachweiskstelle.

Geschäfts-Empfehlung.

Der verehrten Einwohnerschaft von Eltville und Umgebung mache hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich von jetzt ab ein großes

Sarg-Lager

fähre und Särge in Tannen-, Eichenholz und Zink stets in großer Auswahl und allen Preislagen am Lager halte.

Zugleich mache ich die höfliche Mitteilung, daß ich Transporte von Leichen nach auswärtig und nach hier, sowie auch ganze Beerdigungen zu billigsten Berechnungen nach Vereinbarung übernehme. Bei vorkommenden Trauerfällen halte ich mich bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

Jos. Brühl,
Sarg-Lager,
Marktstrasse 8.

Habe einige Waggon **Suhm** abzugeben. [4701]
J. Weinholmer, Färberfeld, Rheinbessen

Ia. Schmier-Fett

schimmend und tierdörfel

für Maschinen und Wagen

wieder vorrätig, per Kilo Mk. 1.75.

Mengen bis 50 Kilo ohne Freigabeschein lieferbar.

H. J. Hirschhöfer,

Öl- und Fett-Fabrik,

Schierstein a. Rhein.

Osterkarten

sowie

Kommunion- und
Konfirmations-Karten

in reichster Auswahl empfiehlt

Alwin Boege, Papierhandlung

Prima hannoveranische

Ferkel und Läuferchweine

haben zu haben bei

Crass,

Schierstein, Mittelstraße 15.

Fahrplan vom 19. März 1917.

Richtung Rüdelsheim—Eltville—Wiesbaden—Frankfurt.

Rüdelsheim	Ab 4.44	5.22	6.38	9.18	10.34	11.05E	12.16	1.21	2.12	12.48D	5.46	7.51	6.30D	8.16	10.27
Eltville	ab 5.16	5.57	7.04	9.44	11.05	11.24	12.48	1.52	2.45	—	6.17	8.08	6.50	8.50	10.58
Wiesbaden	an 5.45	6.22	7.30	10.10	11.32	11.44	—	2.18	3.10	1.18	6.44	8.29	7.07	9.16	11.94
Mainz	an —	—	7.48	—	—	—	1.16	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankfurt	an 7.22	7.50	9.11	11.51	1.21	12.39	—	—	4.25	2.10	8.35	10.38	7.59	10.38	—

Richtung Frankfurt—Wiesbaden—Eltville—Rüdelsheim.

Frankfurt	Ab —	—	5.28	6.22	—	8.00E	—	11.50	—	2.59D	4.12	5.21	6.37	10.10	11.36
Wiesbaden	ab 4.56	5.35	6.54	7.47	—	8.50	12.15	1.27	3.05	3.49	5.38	6.47	8.20	11.30	1.08
Mainz	ab —	—	—	—	8.18	—	—	—	—	—	—	—	8.17	—	—
Eltville	ab 5.22	5.51	7.20	8.12	8.48	9.16	12.40	1.58	3.25	—	5.54	7.18	8.51	11.56	1.34
Rüdelsheim	an 5.52	—	7.50	8.48	9.16	9.34	1.11	2.36	4.06	4.18	6.23	7.44	9.21	12.26	2.04

Konfirmations- und Ostergeschenke Dose, Freiwillige und Unfreiwillige.

Eine Erzählung. Mit 4 Tondruckbildern und Einbanddecke von Leo Bauer. 224 Seiten stark. Für die reifere Jugend wie für Erwachsene. Gebunden 4.50.

Hauff, Lichtenstein. Eine romantische Sage aus der württembergischen Geschichte. Stattlicher Geschenkbuch m. Bildern v. Frh. Bergen. Mit 4 Tondruckbildern. M. 2.-. Mit 8 Tondruckbildern M. 3.-. Mit 60 Illustrationen „4.-. Prachtausgabe „6.-. Liebhaberausgabe auf Kunstdruckpapier in Molestin „7.50.

Wallace, Ben Hur. Eine Erzählung aus der Zeit Christi. Illustriert.

Feingebunden. M. Titelbild M. 2.-. Mit 8 Einheitsbildern M. 3.-. Mit 60 Bildern „4.-. Prachtausgabe „6.-. Liebhaberausgabe auf Kunstdruckpapier in Molestin M. 7.50.

K. Thienemanns Verlag, Stuttgart.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Konfirmations- und Ostergeschenke Helene Christaller, Die unsere Hoff-

nung sind. 2. Auflage. Ein Jungmädchenbuch; auch für Erwachsene. Vornehm ausgestattet, mit Buchdruck von Heinrich Weynt-Dresden. 240 Seiten. Gebunden M. 4.-.

Steinbiss, Der Lenz hat Rosen an-

gezündet. Ein Buch von jungen Menschen. Mit Buchdruck von Frh. Eich. 346 Seiten stark. Klein-octavformat. Diebstahl gebunden in modernes Leinen mit Einbandprägung nach einem Entwurf von Frh. Eich. Für Mädchen von 14-17 Jahren, wie für Erwachsene. M. 4.-.

K. Thienemanns Verlag, Stuttgart.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Eine billige Zeitung aus Berlin

mit den wertvollen Beilagen: „Illustrierte Familien-zeitung“, „Illustrierte Moden-Zeitung“, „Illustrierte Kinderzeitung“ und „Tägliches Unterhaltungsblatt“

ist die **„Berliner Morgen-Zeitung“**

Jedermann in den Provinzstädten und auf dem Lande sollte dieses vorzügliche Blatt neben seinem Lokalblatt lesen.

Hier abtrennen, dann ausfüllen und der Post oder dem Briefträger übergeben.

Post-Bestellschein.

Für nachbenannte Bezugszeit bestellt

Herr — Frau *)

Exemplare	Benennung der Zeitungen usw.	Bezugszeit	Bezug	Bestellgeld
1	Berliner Morgen-Zeitung	3. Quartal 1917	1 25	— 42**)
	mit allen Gratisbeilagen	April 1917	— 65	— 14**)

Quittung.

Obige 4 Rand heute richtig bezahlt.

1917.

*) Adresse einschreiben.
**) Ist nicht zu zahlen, wenn die Zeitung von der Post abgeholt wird. Post-Annahme

Naturwein-Versteigerung.

Montag, den 16. April, nachmittags 1 Uhr,
im Saale des Hotel Reh zu Hattenheim, läßt Herr

Karl Heimes

Bürgermeister a. D.

37 Halbstück 1915er

Rheingauer Naturweine

aus besseren Lagen von Hattenheim, Kiedrich, Eltville, Weisenheim, Dettlich und Rüdelsheim versteigern.

Probetag für die Herren Kommissäre am 27. März in meinem Hause in Hattenheim.

Allgemeine Probetage am 2. und 10. April sowie vor der Versteigerung im Hotel Reh in Hattenheim. [4676]

Pferde-Mist

lauf. größere Posten zu kaufen gesucht. [4689]

Wötters,

Eltville, Wörthstr. 2.

Legehühner u. Ziege

zu kaufen gesucht. [4680]

Wötters,

Eltville, Wörthstr. 2.

Schöne

Ferkel

zu haben. [4685]

Feldstraße 4.

Gesucht ein kräftiges junges Mädchen

auf sofort oder zum 1. 4.
Frau Professor Maacke,
4699] Erbacherstr. 10.

Ein jüngeres

Stundenmädchen

gesucht.

Nä: Wörthstrasse 36 I.

Fräulein,

welches Handelschule besucht hat, sucht passende Stellung auf einem Büro in Eltville oder Umgebung. [4684]

Zu erfragen i. d. Exped. d. Bl.

Mehrere

Maurer

und

Schlosser

finden sofort dauernd Beschäftigung bei gutem Lohn bei

Schwarzwerke A. G.
4681] Niederwalluf a. Rh.

Arbeiterinnen

für Accorarbeiten gesucht. [4684]

Jean Müller,

Elekt. Fabrik.

Zur Instandsetzung von

Räffern

und für sonstige Holzarbeit suchen für sofort einen [4680]

älteren R ä f f e r.

Dr. Karl Hoffmann & Co.

Hiedrich a. Rh.

Zigaretten

direkt von der Fabrik zu Originalpreisen

100 Zig. Kleinverk. 1.5 1.00

100 " " 2.30

100 " " 2.50

100 " " 3.20

100 " " 4.50

Verwand nur gegen Nachnahme von 100 Stück an.

Zigarren prima Qualität von 100.— bis 200.— Mk. p. Mille

Goldenes Zigarettenfabrik

Kaus

G. m. b. H.

Berlin, Friedrichstrasse 99.

Fernsprecher — Zentrum 7457 —

In Bietstadt b. Wiesbaden Langgasse 27 stehen vom Sonntag ab ein Transport [4693]

Arbeitspferde

schwerere und leichtere Schlags zum Verkauf.

Gebrauchte

Weinforken,

jedes Quantum lassen

Weitlauff & Beil,

Eltville,

4690] Friedrichstraße 14.

Kleines

Einfamilienhaus

mit Obstgarten, evtl. Zweis

familienhaus, auch Baug

stelle in Eltville zu kaufen

gesucht. Schriftliche Ange

bote mit Preisangabe, Aus

zahlung, Lage an Frau

W a n n h e i m,

Waldhof, Bachstraße 4.

4688]